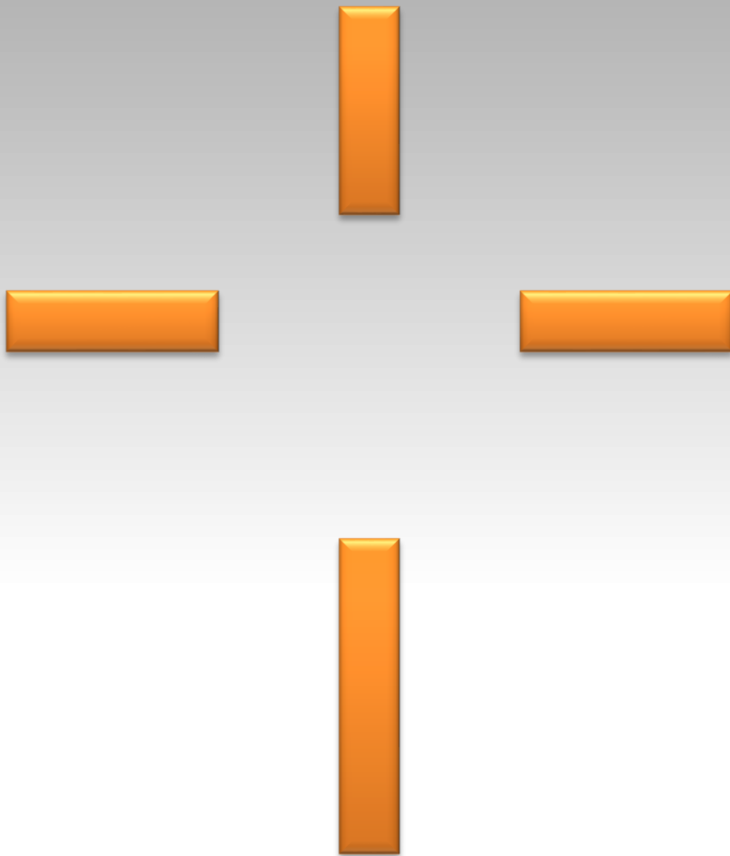


Gottesdienst 25. Oktober 2026
Herzlich willkommen



GJC  Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Zur Erinnerung und Auffrischung:

1. Die Heilige Schrift ist eine Einheit und widerspricht sich nicht.
2. Was sind Bündnisse und Heilszeiten Gottes?
3. Der wiederkehrende Ablauf der Heilszeiten.
4. Der erste Bund – Gott und Adam.
5. Die Untreue des Menschen und das Gericht durch die Sintflut.
6. Der zweite Bund – Gott und Noah.
7. Die erneute Untreue der Menschen und das Gericht von Babel.
8. Was wir daraus für unser Glaubensleben lernen.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Liebe Geschwister,

- die Heilige Schrift offenbart uns den ewigen Ratschluss unseres himmlischen Vaters, seine Gerechtigkeit, seine Liebe und seine unverbrüchliche Treue.
- Dennoch begegnen uns Aussagen, die zunächst widersprüchlich erscheinen:
 - ✓ Anfangs gab Gott den Menschen Pflanzen zur Nahrung,
 - ✓ später erlaubte er auch Fleisch.
 - ✓ Israel erhielt Anweisungen zum Krieg,
 - ✓ während der Herr Jesus seine Jünger lehrte, ihre Feinde zu lieben.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Liebe Geschwister,

- Hat Gott seine Meinung geändert? Keineswegs!
- Gott spricht zu unterschiedlichen Zeiten zu unterschiedlichen Menschen und gibt ihnen unterschiedliche Anweisungen und Verheißungen.
- Seine Treue und sein Wesen bleiben dabei unveränderlich.
- Genau das wollen wir anhand der sieben Bündnisse und Heilszeiten erkennen.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Die Heilige Schrift ist eine Einheit und widerspricht sich nicht.

- ✓ 2. Timotheus 2,15: „*Strebe eifrig* danach, dich Gott als bewährt zu erweisen, als einen Arbeiter, der sich nicht zu schämen braucht, der *das Wort der Wahrheit recht teilt*.“
- Der Apostel Paulus zeigt uns damit, wie wichtig es ist, Gottes Wort richtig einzuordnen:
- Wer die Bibel richtig verstehen möchte, muss fragen:
 - ✓ zu wem spricht Gott,
 - ✓ wann spricht er und
 - ✓ welche Anweisungen und Verheißungen gelten
 - ✓ für die Menschen der jeweiligen Generation?



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

- » Die Heilige Schrift ist eine Einheit und widerspricht sich nicht.
 - Ein Beispiel:
 - ✓ Nach 1. Mose 1,29 gab Gott dem Menschen **Pflanzen und Früchte** zur Nahrung.
 - ✓ Nach der Sintflut erlaubte er in 1. Mose 9,3 **auch den Verzehr von Fleisch**.
 - Hier liegt kein Widerspruch vor, sondern eine veränderte Anweisung für eine andere Zeit.
 - Ebenso müssen wir zwischen den Geboten für Israel und unserer Berufung als Kinder Gottes in Christus unterscheiden.
 - Nicht jede biblische Anweisung gilt allen Menschen zu jeder Zeit.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

-
- » Die Heilige Schrift ist eine Einheit und widerspricht sich nicht.
 - ✓ Maleachi 3,6: „Denn ich, der HERR, *verändere mich nicht* ...“
 - Gottes Wesen bleibt unveränderlich, während er seinen ewigen Ratschluss Schritt für Schritt verwirklicht.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Was sind Bündnisse und Heilszeiten Gottes?

- Ein Bund - den Gott den Menschen anbietet - ist eine verbindliche Ordnung oder Zusage und durch den Gott das Verhältnis zu Menschen bestimmt.
- Eine Heilszeit, auch Haushaltung oder Dispensation genannt, bezeichnet einen Abschnitt der Heilsgeschichte, in dem Gott bestimmte Verantwortungen überträgt und Verheißungen gibt.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Was sind Bündnisse und Heilszeiten Gottes?

– Wir betrachten sieben heilsgeschichtliche Abschnitte :

1. Adam,
2. Noah,
3. Abraham,
4. Israel am Sinai,
5. David,
6. Zedekia und
7. dem neuen Bund mit Israel.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Was sind Bündnisse und Heilszeiten Gottes?

- Nicht alle werden in der Schrift ausdrücklich in derselben Weise als Bundesschluss bezeichnet.
- Die Einteilung hilft uns jedoch, Gottes fortschreitenden Heilsplan zu erkennen.
- Gott verfolgt von Anfang an einen einzigen ewigen Ratschluss.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Der wiederkehrende Ablauf der Heilszeiten.

- In der Heilsgeschichte erkennen wir einen wiederkehrenden Ablauf:
 - ✓ Gott gibt seine Zusagen und Anweisungen;
 - ✓ der Mensch wird untreu,
 - ✓ und schließlich folgt Gottes gerechtes Gericht.
- Dennoch bewahrt Gott einen Überrest und führt seinen Ratschluss weiter.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Der wiederkehrende Ablauf der Heilszeiten.

- ✓ **Gott handelt in Güte und Treue:**
Er gibt Zusagen, Anweisungen und Segen.
- ✓ **Der Mensch wird untreu:**
Er verlässt Gottes Weg und folgt seinem eigenen Willen.
- ✓ **Gottes Gericht folgt:**
Seine Geduld ist groß, doch seine Gerechtigkeit bleibt bestehen.
- ✓ **Gott bewahrt einen Überrest:**
Trotz menschlichen Versagens führt er seinen Ratschluss weiter.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Der wiederkehrende Ablauf der Heilszeiten.

- ✓ 2. Timotheus 2,13: „Wenn *wir untreu* sind, so *bleibt er doch treu*; er kann sich selbst nicht verleugnen.“
- Gottes Treue gründet in seinem eigenen Wesen.
- Die Untreue des Menschen kann sie nicht aufheben.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Der erste Bund – Gott und Adam.

- Der Anfang der Menschheitsgeschichte
- Gott erschuf den Menschen nach seinem Bild, segnete ihn und übertrug ihm die Verantwortung für die Erde.
- Aber er gab ihm auch ein wichtiges Gebot:
 - ✓ 1. Mose 2,17: „Aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen **sollst du nicht essen**; denn an dem Tag, da du davon isst, **musst du gewisslich sterben!**“
- Pflanzen und Früchte dienten ihm zur Nahrung. Der Mensch sollte die Schöpfung im Auftrag Gottes verwalten und in Abhängigkeit von seinem Schöpfer leben.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Der erste Bund – Gott und Adam.

– Gottes Anweisung und die Verantwortung des Menschen:

- ✓ Im Garten Eden durfte der Mensch von allen Bäumen essen, ausgenommen vom Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen. Für den Ungehorsam kündigte Gott den Tod an (1. Mose 2,16–17).
- ✓ Gottes Segen und die Verantwortung des Menschen gehören zusammen. Adam sollte seinem Schöpfer vertrauen und seinem Wort gehorchen.
- ✓ In Hosea 6,7 lesen wir: „Sie aber haben wie Adam **den Bund übertreten** ...“ Wir verstehen dies als Hinweis auf den Bund mit Adam, auch wenn die Stelle unterschiedlich ausgelegt wird.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Der erste Bund – Gott und Adam.

– Das Zeichen des ersten Bundes:

- ✓ Den **Baum des Lebens** ordnen wir diesem ersten Abschnitt als besonderes Zeichen zu.
- ✓ Er erinnert daran, dass alles Leben von Gott kommt.
- ✓ Die Schrift bezeichnet ihn allerdings nicht ausdrücklich als Bundeszeichen.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Die Untreue des Menschen und das Gericht durch die Sintflut.

– Der Sündenfall und die erste Verheißung:

- ✓ Die Schlange verführte Eva, und in der Folge übertrat Adam Gottes Gebot. Der Mensch stellte seinen eigenen Willen über das Wort Gottes. Dadurch kamen Sünde und Tod in die Welt; der Mensch musste Eden verlassen.
- ✓ Doch bereits in 1. Mose 3,15 kündigte Gott den zukünftigen Sieg des Nachkommens der Frau über die Schlange an. Darin erkennen wir den ersten prophetischen Hinweis auf den kommenden Erlöser, unseren Herrn Jesus Christus.
- ✓ Schon nach dem Sündenfall offenbarte Gott seinen Weg zur endgültigen Überwindung der Sünde.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Die Untreue des Menschen und das Gericht durch die Sintflut.

– Die zunehmende Gottlosigkeit:

- ✓ Die Bosheit der Menschen nahm immer weiter zu. Nach 1. Mose 6,5 waren die Gedanken ihres Herzens beständig zum Bösen geneigt. Deshalb kündigte Gott das Gericht durch die Sintflut an.
- ✓ Doch mitten in dieser gottlosen Welt lesen wir:
- ✓ 1. Mose 6,8: „*Noah aber fand Gnade in den Augen des HERRN.*“
- ✓ Gott bewahrte Noah und seine Familie durch die Arche. Das Gericht beendete nicht seinen Ratschluss, sondern *führte zu einem neuen Anfang*.
- ✓ Gott richtet die Gottlosigkeit, bewahrt aber diejenigen, die seiner Gnade vertrauen.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Der zweite Bund – Gott und Noah.

- Ein neuer Anfang und neue Anweisungen nach der Sintflut:
- Nach der Sintflut segnete Gott Noah und seine Söhne und erneuerte den Auftrag, sich zu vermehren und die Erde zu füllen. Zugleich erlaubte er nun auch den Verzehr von Fleisch.
- 1. Mose 9,3: „Alles, was sich regt und lebt, soll euch **zur Nahrung** dienen ...“
- Allerdings durfte das Fleisch **nicht mit seinem Blut** gegessen werden (1. Mose 9,4). Gott machte damit deutlich, dass das Leben ihm gehört. Auch in Apostelgeschichte 15,28–29 begegnet uns die Frage des Blutes erneut.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Der zweite Bund – Gott und Noah.

- ✓ 1. Mose 9,13: „Meinen Bogen setze ich in die Wolken, der soll *ein Zeichen des Bundes* sein zwischen mir und der Erde.“
- Der Regenbogen erinnert uns bis heute an Gottes unverbrüchliche Treue.
- Der Mensch mag untreu sein, aber Gott hält seine Zusagen.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Der zweite Bund – Gott und Noah.

– Die Verantwortung für menschliches Leben:

- ✓ Nach 1. Mose 9,5–6 fordert Gott Rechenschaft für vergossenes Menschenblut. Die besondere Würde des Menschen gründet darin, dass Gott ihn nach seinem Bild geschaffen hat.

– Die Zusage Gottes und das Zeichen des Bundes:

- ✓ Gott versprach Noah und allen lebendigen Geschöpfen, die Erde nicht noch einmal durch eine alles vernichtende Sintflut zu zerstören
- ✓ 1. Mose 9,11 „Und ich *will meinen Bund mit euch aufrichten*, dass künftig *nie mehr* alles Fleisch von dem Wasser der Sintflut ausgerottet wird, und dass auch keine Sintflut mehr kommen soll, um die Erde zu verderben.“



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

- » Die erneute Untreue der Menschen und das Gericht von Babel.
 - Auch nach der Sintflut blieb das menschliche Herz unverändert.
 - ✓ In 1. Mose 11 lesen wir, dass die Menschen in der Ebene Sinear eine Stadt und einen Turm bauen wollten. Sie wollten **sich selbst einen Namen** machen und **ihre Zerstreuung** über die Erde **verhindern**.
 - Anstatt Gottes Auftrag zu erfüllen, suchten sie ihre eigene Größe und Sicherheit. **Gott verwirrte ihre Sprache und zerstreute sie** über die Erde.
 - Babel zeigt uns, wohin menschlicher Stolz und Ungehorsam führen.
 - Doch Gottes Ratschluss ging weiter:
 - ✓ Aus der zerstreuten Menschheit **berief er später Abraham**, mit dem **ein neuer heilsgeschichtlicher Abschnitt** begann.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Was wir daraus für unser Glaubensleben lernen.

- Liebe Geschwister, die ersten beiden Heilszeiten zeigen uns fünf grundlegende Wahrheiten:
 - ✓ **Erstens: Gott ist unveränderlich und treu.**
Seine Anweisungen und Segnungen können sich verändern, sein Wesen niemals.
 - ✓ **Zweitens: Der Mensch kann sich nicht selbst von der Sünde befreien.**
Weder Eden noch der Neuanfang nach der Sintflut veränderten sein sündiges Herz.
 - ✓ **Drittens: Gottes Gericht ist gerecht, aber seine Gnade schafft einen neuen Anfang.**
Noah und seine Familie wurden bewahrt.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Was wir daraus für unser Glaubensleben lernen.

- ✓ **Viertens: Gottes ewiger Ratschluss führt uns zu Christus.**
Schon nach dem Sündenfall verhiess Gott den kommenden Erlöser.
- ✓ **Fünftens: Wir müssen das Wort Gottes recht unterscheiden.**
Wir leben weder in Eden noch zur Zeit Noahs.
- Wir gehören als wiedergeborene Kinder Gottes zum Leib des Christus und haben in ihm eine himmlische Berufung.
- Deshalb dürfen wir die verschiedenen Anweisungen und Verheißungen der Heiligen Schrift nicht wahllos miteinander vermischen. Dennoch bleibt die ganze Schrift für unsere Belehrung wertvoll.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Was wir daraus für unser Glaubensleben lernen.

- ✓ 2Tim 3,16 „Alle Schrift ist *von Gott eingegeben* und *nützlich zur Belehrung*, zur Überführung, zur Zurechtweisung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit,“
- ✓ 2Tim 3,14 „*Du aber bleibe in dem, was du gelernt hast* und was dir zur Gewissheit geworden ist, da du weißt, von wem du es gelernt hast.“
- Wir leben in einer Heilszeit, die außerhalb dieser sieben Bündnisse Gottes in Gottes Herz verschlossen und damit ein Geheimnis war, das allen vorherigen Geschlechtern nicht offenbart wurde.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Was wir daraus für unser Glaubensleben lernen.

- ✓ Kolosser 1,25: „Deren Diener bin ich geworden *gemäß der Haushalterschaft*, die mir von Gott für euch gegeben ist, dass ich das Wort Gottes voll ausrichten soll,
 - ✓ 26 [nämlich] *das Geheimnis, das verborgen war*, seitdem es Weltzeiten und Geschlechter gibt, *das jetzt aber seinen Heiligen offenbar gemacht* worden ist.
 - ✓ 27 Ihnen wollte Gott bekannt machen, was der Reichtum der Herrlichkeit dieses Geheimnisses unter den Heiden ist, nämlich: *Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit.*“
- Für uns heute gilt in erster Linie, was uns der Herr Jesus in seiner Lehre für die Gemeinde, in den Lehrbriefen mitgeteilt hat



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

» Was wir daraus für unser Glaubensleben lernen.

– Unsere abschließende Ermutigung:

- ✓ Wenn wir auf die Menschheitsgeschichte schauen, erkennen wir immer wieder Untreue und Versagen.
- ✓ Schauen wir dagegen auf unseren himmlischen Vater, erkennen wir seine unverbrüchliche Treue.

– Nicht die Treue des Menschen trägt Gottes ewigen Ratschluss, sondern die Treue Gottes selbst.



Die sieben Bündnisse und Heilszeiten Gottes - Teil 1.

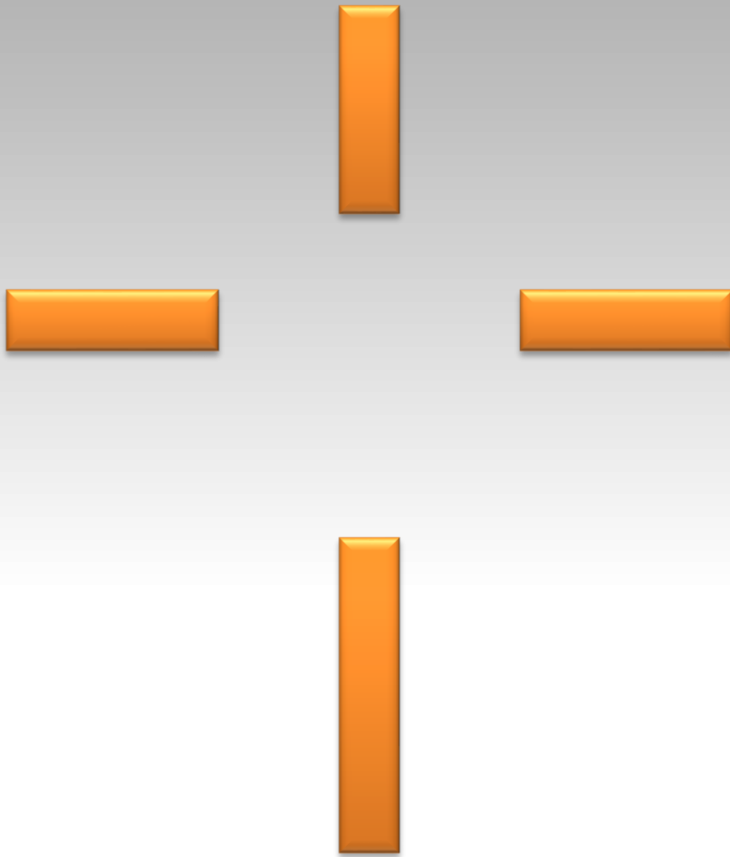
» Was wir daraus für unser Glaubensleben lernen.

- Diese Treue offenbarte sich besonders darin, dass Gott seinen Sohn sandte, um uns zu erlösen und zu seinen Kindern zu machen.
- Deshalb wollen wir seinem Wort vertrauen und immer tiefer erkennen, welchen wunderbaren Ratschluss unser Vater in Christus Jesus gefasst hat.
- **Im nächsten Teil** betrachten wir den Bund mit Abraham und sehen, wie Gott durch ihn ein Volk beruft, um schließlich **alle Geschlechter der Erde zu segnen**.
- Unser himmlischer Vater bleibt treu – von Anfang an bis zur Vollendung seines ewigen Ratschlusses.
- AMEN!

Gottesdienst 25. Oktober 2026

Auf Wiedersehen

Gottes Gnade & Friede für jeden Einzelnen...



GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi